

# Pro Velo engagiert sich für die Stadtklima-Initiative in Biel

Die Stadtklima-Initiativen haben zum Ziel, die durch den Klimawandel verursachte zunehmende Hitzeentwicklung in unseren Städten erträglicher zu machen und ihnen konkrete Massnahmen entgegenzusetzen.



So sollen über einen Zeitraum von zehn Jahren jährlich durchschnittlich 1% der öffentlichen Strassenfläche umgewandelt werden, zur einen Hälfte in neue Bereiche für den Fuss- und Veloverkehr sowie den öffentlichen Verkehr, zur anderen Hälfte in ökologisch wertvolle Grün- und Erholungsräume mit zahlreichen Bäumen.

In bereits elf Schweizer Städten und Gemeinden wurde eine Stadtklima-Initiative lanciert. In einigen hatte sie bereits Erfolg und befindet sich in der Umsetzung. Dazu zählt auch die Initiative in Biel.

In der Stadt Biel ist Pro Velo im Initiativkomitee engagiert und hat sowohl bei der Unterschriftensammlung als auch bei der darauf folgenden Zusammenarbeit mit der Stadt aktiv mitgewirkt.

Nachdem Anfang 2023 die Initiative erfolgreich eingereicht worden war, ging es in Verhandlungen zwischen dem Initiativkomitee und der Stadt um die konkreten Massnahmen. Zunächst musste überhaupt einmal bestimmt werden, wie gross die öffentliche Strassenfläche ist. Dies ist nicht trivial, denn

wie bewertet man Trottoirs und öffentliche Plätze? Wie berücksichtigt man bereits bestehende Velostreifen, Busspuren oder Bäume im Strassenraum?

Nachdem man sich auf eine konkrete Fläche geeinigt hatte, ging es um die Bewertung möglicher Massnahmen. Muss nicht z.B. ein neuer abgetrennter Veloweg höher bewertet werden als die Öffnung einer Einbahnstrasse für Velos im Gegenverkehr – und somit die Fläche anders gewichtet werden?

Auch diese Fragen konnten nach zahlreichen Diskussionen mit der Stadt Biel geklärt werden, und eine Einigung wurde erzielt. Schliesslich hat am 20. November 2024 auch der Stadtrat grünes Licht zur Umsetzung gegeben. Somit wurde keine Volksabstimmung nötig, und die Umsetzung startete am 1. Januar 2025.

Wir sind zuversichtlich und überzeugt, dass unsere Stadt Biel auch dank der Stadtklima-Initiative noch attraktiver wird. Die geplante Umsetzung setzt ein wichtiges Zeichen für das Velo und die Umwelt. Ici c'est Bienne!

OO CHRISTOPH LAUBER

## Nach jahrelangem Stillstand kommt Bewegung in die Velostation

Die Situation der Velostation am Bieler Bahnhof war lange unhaltbar: Defekte Zutrittsysteme, gestohlene Velos und fehlende Zahlungsmöglichkeiten machten die Nutzung unattraktiv. Trotz mehrfacher Interventionen von Pro Velo und politischer Vorstösse blieb die Reaktion des Gemeinderats zögerlich.

Doch nun gibt es Fortschritte: Der Gemeinderat anerkennt den Sanierungsbedarf und prüft Modernisierungen, darunter digitale Zutrittssysteme, bessere Abstellmöglichkeiten für E-Bikes und Cargovelos, sowie eine

attraktivere Tarifstruktur. Zudem wird eine Neuausrichtung der Bewirtschaftung diskutiert. Ob diese bis 2027 realisierten Massnahmen die dringend nötige Verbesserung bringen, bleibt abzuwarten. Klar ist: Biel braucht eine zeitgemässe, sichere Velostation – nicht nur auf dem Papier. OO

CHRISTOPH LAUBER

Velostationen schützen vor Diebstahl, Witterung und Beschädigung.

© Sylvain Smykla

